

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **„Wasserforscher“ unterwegs beim azv Schüler erkunden das Klärwerk Hetlingen**

(Hetlingen, 16. Oktober 2014). Dreizehn Kinder und Jugendliche zwischen neun und dreizehn Jahren erforschen heute, wie das Wasser auf dem Weg durchs Klärwerk wieder sauber wird. Gemeinsam finden sie heraus, wie die einzelnen Reinigungsstufen funktionieren und warum die Abwasserreinigung für Mensch und Natur wichtig ist. Mitmachen und experimentieren stehen beim „Wasserforschertag“ im Vordergrund. Spürsinn und Teamarbeit sind gefragt!

Los geht's um zehn Uhr mit Begrüßung, Einkleidung und Frühstück. Anschließend geht es zur Erkundungstour über das Klärwerksgelände: Die jungen Nachwuchsforscher lernen die einzelnen Stationen der Abwasserreinigung kennen und müssen dabei knifflige Aufgaben lösen. Als krönender Abschluss wartete am Ende der Besuch im betriebseigenen Labor: Hier können die Kinder Fundstücke und Wasserproben, die sie unterwegs gesammelt haben, selbst am Mikroskop untersuchen. Nach dem Mittagessen gilt es, mehr über den durchschnittlichen Wasserverbrauch hier und anderswo in Erfahrung zu bringen. Dabei finden die Jugendlichen auch heraus, wieviel Wasser in unseren Produkten steckt. Ein Beispiel: Bis ein Baumwoll-T-Shirt bei uns im Geschäft landet sind vom Anbau der Pflanzen, über die Produktion des Stoffes bis zur Herstellung des Shirts im Schnitt 2700 Liter Wasser notwendig! Wer sein Lieblings-Shirt also noch etwas länger trägt und seine Garderobe nicht zu jeder Saison rundum erneuert, schützt damit auch die weltweiten Wasserressourcen.

Die Wasserforscher sind eine Aktion im Rahmen des Ferienpass-Programmes und werden in Kooperation mit dem Kreisjugendring Pinneberg e. V. ausgerichtet. Bereits im neunten Jahr in Folge haben Kindern und Jugendlichen aus der Region beim azv Südholstein die Gelegenheit, sich in den Ferien mit dem Thema Abwasserreinigung und Umweltschutz auseinanderzusetzen. Diesmal sind Jugendliche Barmstedt, Ellerhoop, Elmshorn, Hetlingen, Horst und Seeth-Eekholt mit dabei. Als Anerkennung für die geleistete Arbeit bekommt jeder Schüler eine eigene Wasserforscher-Urkunde überreicht.